
Bearbeiter: Beate Kollatz
E-Mail: beate.kollatz@smul.sachsen.de
Tel.: 0351 2612-8202; Fax: 0351 2612-8099
Redaktionsschluss: 8. Februar 2013

Sortensichtung bei rosa und rot blühenden *Argyranthemum frutescens*

Pillnitzer Versuchsergebnisse 2012 – Aktuelles für die Praxis

Argyranthemum gehören zu den Top 10 der Beet- und Balkonpflanzen. Ein Großteil der Sorten blüht weiß oder gelb. Aber auch die Blütenfarben Pink, Rosa, Rot und Violett bereichern das Sortenspektrum bei den Strauchmargeriten. Diesen Blütenfarben widmete sich 2012 der Sichtungsversuch im Rahmen des Arbeitskreises Beet- und Balkonpflanzen. In Dresden-Pillnitz wurden 29 Sorten aus dieser Farbgruppe geprüft.

Ergebnisse aus der Anzucht

Wichtige Fragen in der Anzucht bei *Argyranthemum frutescens* sind Kulturdauer und Wuchseigenschaften, aus denen sich die Notwendigkeit des Stützens und der Einsatz von Wachstumsregulatoren ableiten lässt. Laut Firmenempfehlung müssen manche Sorten gestützt werden, bei anderen Sorten ist es nicht erforderlich. An die Aussagen der Firmen wurde sich bei der Anzucht gehalten. Die restlichen Sorten, bei denen es entweder keine Firmenaussage gab oder das Stützen als nicht unbedingt erforderlich angegeben war, wurden Pflanzen in beiden Varianten - gestützt und ungestützt – im Vergleich kultiviert.

Kulturbeginn war in KW 11. Alle Sorten wurden in 11-cm-Töpfe getopft und nach einer Einwuchsphase bei 18°C, dann bei einer angestrebten Tagesmitteltemperatur von 16°C und dem Einsatz von Cool Morning kultiviert. Entsprechend den Firmenempfehlungen wurde in KW 12 gestützt. Zur weiteren Regulierung des Längenwachstums wurde zweimal CCC 0,1 % ausgebracht.

Erste Blüten öffneten sich nach knapp 6 Wochen Kulturdauer. Bei der einfach pink blühenden 'Honeybees Improved Rosalien Hotred' zeigten sich als erstes an mindestens der Hälfte der Pflanzen eine Blüte. Die Kulturdauer vom Topfen bis zum Erreichen des Blühbeginns lag bei 6 Wochen, das Stützen führte bei dieser Sorte zu keiner Verlängerung der Kulturzeit. Auch innerhalb von 6 Wochen erreichten die gestützte 'Percussion Red' und die ungestützte 'Daisy Crazy Summit Spring Bouquet' den Blühbeginn.

Bei anderen Sorten, wie zum Beispiel der halbgefüllt blühenden 'Percussion Cymbals Dark Pink' und der anemonenblütigen 'Madeira Crested Violet', führte das Stutzen zu einer Verlängerung der Kulturdauer um bis zu 2 Wochen. Bei der Kulturplanung sind diese Unterschiede in der Anzuchtdauer zu berücksichtigen. Die längste Kulturdauer in diesem Versuch wurde bei 'Molimba XL Watermelon', 'Daisy Crazy Beauty Pink' und 'Angelic Dark Pink' mit 11 Wochen erfasst.

In ihren Wuchseigenschaften unterschieden sich die Sorten zum Teil erheblich. Die Sorten der 'Dollies'-Serie waren schön buschig aufgebaut, verzweigten sich nach dem Stutzen sehr gut und blieben kompakt. Die Pflanzen waren in KW 18 nur 8-12 cm hoch. In der 'Angelic'-Serie sind verschiedene Wuchstypen vereint. 'Fuchsia' wuchs mehr flach-ausladend, erreichte zum Verkaufszeitpunkt einen Pflanzendurchmesser von 25 cm bei einer Höhe von knapp 10 cm. Die Sorte 'Bordeaux' dagegen wurde fast 20 cm hoch und hatte bis zur KW 18 nur wenige Nebentriebe gebildet. Aus der 'Daisy Crazy'-Serie hob sich durch einen kompakten und gleichmäßig runden Aufbau 'Summersong Rose' hervor. Bei der Serie 'LaRita' zeigte sich deutlich, wie wichtig es ist, die Kulturempfehlungen der Firmen zu beachten. 'Dark Pink' entwickelte sich ungestutzt viel besser, verzweigte sich sehr gut und wuchs zu einer ansprechenden Verkaufsware heran. 'Rose' dagegen musste gestutzt werden, damit schön runde und gut verzweigte Pflanzen heranwuchsen.

Tabelle 1: Ergebnisse der Anzucht bei *Argyranthemum frutescens*, alphabetisch nach Serienname sortiert (Sortenmittel; LfULG Dresden-Pillnitz, 2012)

Sorte	Her-kunft	eine Woche nach Topfen gestutzt				ungestutzte Variante			
		Kultur-dauer ¹	Gesamt-eindruck ²	Pflanzen-höhe ³	Pflanzen-durch-messer ³	Kultur-dauer ¹	Gesamt-eindruck ²	Pflanzen-höhe ³	Pflanzen-durch-messer ³
Angelic Dark Pink	Dü	11	5	14	23				
Angelic Fuchsia	Dü	8	5	8	26				
Angelic Pink Delight	Dü	10	7	11	19				
Angelic Bordeaux	Küh	9	5	17	13				
Beauty Pink	We	11	7	12	18	9	5	14	12
Courtyard Pomponette Pink	Bo	10	7	9	15				
Daisy Crazy Border Dark red	Eck					9	6	14	16
Daisy Crazy Summersong Darkrose	Bö	9	7	10	15				
Daisy Crazy Summersong Rose	beek	8	9	12	21				
Daisy Crazy Summit Spring Bouquet	Eck					6	7	16	27
Daisy Crazy Starlight Red	Bö	8	7	13	21				
Dollies Ber-rymore	Bra	9	6	11	16				
Dollies Bloodmore	Bra	9	5	7	16				

Sorte	Her- kunft	eine Woche nach Topfen gestutzt				ungestutzte Variante			
		Kultur- dauer ¹	Gesamt- eindruck ²	Pflanzen- höhe ³	Pflanzen- durch- messer ³	Kultur- dauer ¹	Gesamt- eindruck ²	Pflanzen- höhe ³	Pflanzen- durch- messer ³
Honeybees Double Pink	Grü	8	7	15	18	8	8	18	21
Honeybees Improved Rosalien Hotred	Grü	6	7	15	21	6	7	15	19
Honeybees Lightpink Dark Eye	Grü	10	6	10	17				
LaRita Dark Pink	sel	8	5	8	15	8	6	14	15
LaRita Dou- ble Pink	sel	11	6	7	17				
LaRita Purp- le Lavender	sel	10	6	8	15	8	6	16	14
LaRita Rose	sel	8	8	15	17				
Madeira Crested Vio- let	Fls	10	6	10	22	8	6	13	12
Madeira Red	Fls	8	8	15	18	8	6	20	18
Madeira Violet	Fls	10	7	13	21	8	4	18	14
Molimba L Rose	S&G	10	6	9	18	8	6	14	14
Molimba XL Watermelon	S&G	11	5	8	19	10	5	9	16
Percussion Cymbals Dark Pink	Vol	10	6	8	15	8	7	16	15
Percussion Deep Rose	Vol	10	7	8	20				
Percussion Fire	Vol	10	7	17	19				
Percussion Red	Vol	6	8	16	25				

¹ Kulturdauer – Anzahl Wochen vom Topfen bis zum Blühbeginn

² Gesamteindruck – Boniturnoten von 1 = sehr schlecht, geringste Merkmalsausprägung bis 9 = sehr gut, beste Merkmalsausprägung, bewertet in KW 18

³ Pflanzhöhe – Messung vom Topfrand bis zur höchsten Pflanzenspitze, Pflanzendurchmesser – maximaler Pflanzendurchmesser, jeweils in cm in KW 18 gemessen



Das einmalige Stutzen führte bei 'La Rita Dark Rose' zu einem harmonischeren Pflanzenaufbau (links gestutzt, rechts ungestutzt).

Ergebnisse der Freilandsichtung

Ab Mitte Mai schloss sich die Prüfung im Grundbeet und im Pflanzcontainer an. Neben dem Einfluss des Standortes auf die Blühleistung wurde noch die Wirkung von regelmäßigem Ausputzen der verblühten Blüten in den Containern bzw. dem einmaligen Rückschnitt nach dem ersten Flor im Beet auf den weiteren Blühverlauf untersucht.

Allgemein kann festgestellt werden, dass alle Sorten beginnend Ende Mai bis Anfang Juli sehr schön geblüht haben. Der Höhepunkt des ersten Flores war Ende Juni bis Mitte Juli. Bei den meisten Sorten schoben zu diesem Zeitpunkt gleich neue Knospen hoch, überwucherten teilweise die verblühten Blüten und führten auch noch in Woche 28 zu guten Bewertungen der Blühleistung. Dies spiegelte sich auch in guten Noten für den Gesamteindruck wieder, die beispielsweise die zart violettrosa blühende 'Courtyard Pomponette Pink', die erdbeerfarbene, anemonenblütige 'Dollies Berrymore' oder die ebenfalls anemonenblütige, violettrosa blühende 'LaRita Rose' erreichten. Diese positive Eigenschaft des Überwachsens trat nicht bei allen Sorten auf. So gab es zu diesem Zeitpunkt beim Gesamteindruck der ungeputzten Varianten schon Abstriche, da beispielsweise von den niedrig bleibenden Sorten 'Angelic Fuchsia' die neuen pinkfarbenen Blüten und auch von 'Percussion Red' die kirschroten Blüten die verblühten Blüten nicht verdeckten.

Im Pflanzcontainer

Bei Argyranthemum in Containern (35-cm-Container mit 3 Pflanzen) wurden an der Hälfte der Versuchspflanzen im 14-tägigen Abstand über den gesamten Boniturzeitraum alle verblühten Blüten einzeln entfernt, die andere Hälfte blieb zum Vergleich ungeputzt. Sorten, bei denen die Blüten deutlich über dem Laubdach standen – wie bei der weinrot blühenden 'Daisy Crazy Starlight Red' oder der violettrosa blühenden 'Molimba L Rose' – ließen sich sehr gut putzen. Bei Sorten, wo die Blüten nur knapp über oder fast im Laub wuchsen, war der Aufwand viel höher.

Das aufwendige Putzen der Pflanzen führte nicht zu einem deutlichen zweiten Flor. Die Blühstärke der geputzten Variante stieg im September nur leicht über die Blühleistung der ungeputzten. Einzelne Sorten, wie 'Percussion Deep Rose', 'Madeira Crested Violet', 'Angelic Bordeaux', 'Angelic Fuchsia' und 'Courtyard Pomponette Pink', reagierten mit einer deutlich besseren Blüte bei den geputzten Varianten im Spätsommer als der ungeputzte Vergleich. Es gab aber auch Sorten, wo kein Unterschied auftrat. Auf insgesamt gute Werte für den Blühreichtum ohne Putzen kamen 'Daisy Crazy Border Dark Red' und 'Honeybees Lightpink Dark Eye'. Das Entfernen der verblühten Blüten führte in der geputzten Variante generell zu besseren Bewertungen im Gesamteindruck. Abstriche gab es aber in beiden Varianten wegen Blattverfärbungen.

Im Beet

Die ins Beet ausgepflanzten Argyranthemum wurden ähnlich wie die Pflanzen im Pflanzgefäß behandelt. Es erfolgte aber nur ein Rückschnitt der halben Parzellen nach dem ersten Flor Mitte bis Ende Juli. Der Unterschied zwischen den beiden Varianten fiel geringer aus. Teilweise haben nicht zurückgeschnittene Varianten geringfügig besser über den gesamten Boniturzeitraum geblüht als die zurückgeschnittenen. Dieses Verhalten trat bei 'Daisy Crazy Border Dark Red', 'Daisy Crazy Starlight Red' und 'Percussion Cymbals Dark Pink' auf. Zu einem besseren Ergebnis der Blühleistung führte der Rückschnitt bei 'Percussion Fire'.

Insgesamt war festzustellen, dass sich der einmalige Rückschnitt der Pflanzen mit einer Heckenscheere sich nicht positiv auf die Blühleistung der Pflanzen auswirkte, da zum einen zum Schnittzeitpunkt Knospen entfernt wurden, die bei der Variante ohne Rückschnitt noch zur Blüte kamen. Zum anderen wurde ein zweiter Flor im August nicht gefördert. Bei der Bewertung des Gesamteindruckes schnitt die zurückgeschnittene Variante besser ab, da die verblühten Blüten entfernt waren und nicht das Gesamtbild des Bestandes beeinträchtigten.

Das Sortiment bei den rosa bis rot blühenden Argyranthemum deckt die Spanne von flach bleibenden bis stark wachsenden Sorten ab. Dabei sind in manchen Serien die verschiedenen Wuchstypen vereint. So wuchs im Mittel 'Angelic Fuchsia' nur 19 cm hoch, mit 43 cm wurde 'Angelic Dark Pink' im Container doppelt so groß. Auch im Beet erreichte sie noch eine Höhe von 32 cm. Ähnlich deutlich fielen auch die Unterschiede in der 'Daisy Crazy'-Serie aus – 'Border Dark Red' 28 cm, 'Meteor Red' 43 cm hoch. Die Blütendurchmesser bewegten sich für alle Sorten im Bereich von 3-5 cm.

Tabelle 2: Ergebnisse der Freilandsichtung bei *Argyranthemum frutescens*, alphabetisch nach Serienname sortiert (Sortenmittel; LfULG Dresden-Pillnitz, 2012)





















Sorte	Her- kunft	im Pflanzcontainer			im Beet		
		Blühstärke ¹		Gesamt- höhe ² in cm	Blühstärke ¹		Gesamt- höhe ² in cm
		geputzt	unge- putzt		mit Rück- schnitt	ohne Rück- schnitt	
Angelic Dark Pink	Dü	5,0	4,7	43	4,2	4,3	32
Angelic Fuchsia	Dü	6,1	4,1	19	3,3	3,7	19
Angelic Pink Delight	Dü	4,6	4,4	36	5,2	5,2	33
Angelic Bordeaux	Küh	6,1	4,4	40	4,0	4,3	32
Beauty Pink	We	3,0	3,0	33		2,7	Ausfall
Courtyard Pomponette Pink	Bo	5,2	3,5	34	4,3	4,3	31
Daisy Crazy Border Dark Red	Eck	6,4	5,7	28	4,5	5,3	24
Daisy Crazy Summersong Rose*	beek	4,8	4,8	32			
Daisy Crazy Summersong Darkrose*	Bö	4,0	4,0	32			
Daisy Crazy Starlight Red	beek	4,3	3,7	43	3,2	4,0	35
Daisy Crazy Summit Spring Bou- quet*	Eck	5,0	5,0	28			
Dollies Berrymore	Bra	5,3	4,3	35	5,2	5,0	26
Dollies Bloodmore	Bra	3,5	3,5	38	4,3	5,0	32
Honeybees Lightpink Dark Eye	Grü	6,0	5,2	40			
Honeybees Double Pink	Grü	3,3	3,6	40	3,5	4,2	36
Honeybees Improved Rosalien Hotred	Grü	5,1	4,9	33	4,2	5,0	26
LaRita® Rose	sel	5,4	4,1	34	5,2	5,3	31
LaRita® Double Pink	sel	3,6	3,7	31	2,8	3,5	22
LaRita® Dark Pink	sel	3,7	3,8	39	3,7	3,8	31
LaRita® Purple Lavender	sel	4,1	3,5	29	5,0	5,0	31
Madeira Red	Fls	4,8	4,0	34	5,0	5,3	32
Madeira Violet	Fls	5,3	4,2	46	4,5	4,7	41
Madeira Crested Violet	Fls	6,2	4,5	32		3,8	29
Molimba® L Rose	S&G	5,1	4,0	36	5,2	5,2	46
Molimba® XL Watermelon	S&G	4,3	2,7	30	4,5	4,7	50
Percussion® Cymbals Dark Pink	Vol	5,8	4,8	36	4,2	5,0	34
Percussion® Deep Rose	Vol	6,1	4,0	33	4,8	4,7	33
Percussion® Fire	Vol	6,0	4,4	34	6,3	5,5	33
Percussion® Red	Vol	3,9	3,7	29	3,8	4,3	26
Versuchsmittel (n = 29 in Con- tainer; n = 25 im Beet)		4,9	4,1	34,4	4,4	4,6	31,9

* diese Sorten wurden nicht im Beet geprüft

¹ Boniturnoten von 1 = sehr schlecht, geringste Merkmalsausprägung bis 9 = sehr gut, beste Merkmalsausprägung

² Pflanzhöhe gemessen in KW 30

Fotodokumentation der Entwicklung über den Sommer bei den Varianten ohne Putzen und mit Putzen
 - beispielhaft dokumentiert durch *Argyranthemum frutescens* 'Madeira Crested Violet' und 'Daisy Crazy Border Dark Red'

KW der Aufnahme	Argyranthemum 'Madeira Crested Violet'		Argyranthemum 'Daisy Crazy Border Dark Red'	
	ohne Putzen	mit Putzen	ohne Putzen	mit Putzen
KW 22				
KW 26				
KW 28				
KW 30				
KW 34				

Abkürzung der Herkünfte:

Beek – Beekenkamp Plants, Maasdijk NL
 Bö – Böker, Tönisvorst
 Dü – Dümmer GmbH, Rheinberg
 Fls – Florensis, Stuttgart
 Küh – Kühne, Dresden
 S&G – S&G Syngenta, Kleve
 We – Westhoff, Südlohn-Oeding

Bo – Bongartz, Mönchengladbach/Giesenkirchen
 Bra – Brandkamp, Isselburg
 Eck – Paul Ecke Poinsettia Europe, Hilleros DK
 Grü – Grünewald, Altlünen
 sel – Selecta Klemm, Stuttgart
 Vol – Volmary, Münster